

Hallo liebe Mitschüler und Lehrkräfte,

hiermit möchte ich euch von meinen Erlebnissen und Eindrücken nach der Schulschließung berichten. Ich habe im Bereich Arbeitslehre ein bisschen Backen geübt. Zum Beispiel habe ich Amerikaner und einen Kirsch-Crumble gebacken. Außerdem habe ich Sport gemacht. Da unsere Sportplätze in der Umgebung alle geschlossen sind, musste ich leider im Garten trainieren. Ich arbeite fast jeden Tag an meiner Buchvorstellung und gehe mit meiner Mutter täglich spazieren. Jeden Tag verfolge ich die Nachrichten um immer auf dem Laufenden zu bleiben. Täglich schreibe ich mir eine To-do Liste (Zimmer aufräumen, Spülmaschine ausräumen, Hausaufgaben/Lernen etc.) und versuche diese dann abzuarbeiten.

Meine Eindrücke von dieser Zeit sind teils positiv, weil ich sehr viel Zeit mit meiner Familie verbringen kann und ich auch super finde, dass sich die meisten Menschen an die Vorgaben halten und dass sie auch alle einander helfen. Negativ finde ich die Hamsterkäufe der Menschen und dass es doch immer wieder Menschen gibt, die meinen für sie würden diese Vorgaben / Vorschriften nicht gelten.

Ich hoffe, dass ihr alle gesund bleibt und wir uns bald wiedersehen.

Liebe Grüße, eure Anika Memmer

